

umy eirmod tempor
erat, sed diam
dolores et ea.
ata sanctus est.
ing elit, sed.

Lorem ipsum dolor sit amet, consetetur sadipscing elitr, sed
 diam nonumy eirmod tempor invidunt ut labore et dolore ma
 aliquyam erat, sed diam voluptua. At vero eos et accusam et
 justo duo dolores et ea rebum.

NEWS

elitit kasd gubergren, no sea takimata sanctus est. Lorem
 ipsum dolor sit amet. Lorem ipsum dolor sit amet.

Consetetur sadipscing elitr, sed diam nonumy eirmod tempor
 invidunt ut labore et dolore magna aliquyam erat, sed diam
 voluptua. At vero eos et accusam et justo duo dolores et ea
 aliquyam erat, sed diam voluptua. At vero eos et accusam et
 justo duo dolores et ea rebum.

Consetetur sadipscing elitr, sed diam nonumy eirmod tempor
 invidunt ut labore et dolore magna aliquyam erat, sed diam
 voluptua. At vero eos et accusam et justo duo dolores et ea
 aliquyam erat, sed diam voluptua. At vero eos et accusam et
 justo duo dolores et ea rebum.

Newsletter
4/2013



BOSCH
Technik fürs Leben



Bosch Industriekessel GmbH
Nürnberger Straße 73
D-91710 Gunzenhausen
Deutschland
Tel. +49 9831 56-0
Fax +49 9831 56-92957
E-Mail info@bosch-industrial.com

© Bosch Industriekessel GmbH |
Abbildungen nur beispielhaft |
Änderungen vorbehalten | 12/2013 |
TT/SLI_de/en_Newsletter_4/13

www.bosch-industrial.com

Inhalt

- 4 Luftvorwärmung steigert die Systemeffizienz
- 6 Großanlagen-Systemgeschäft stärken
- 8 Bosch versorgt Audi mit Wärme
- 10 Bosch Dampfkessel für Heizung und Warmwasser in Chinas höchstem Gebäude
- 12 Neues Referenzmaterial verfügbar

Im Fokus

Herzlich willkommen zu unserem Bosch Industrial Newsletter, Ausgabe 4/2013. Audi, Shanghai Tower, Paloma – überall kommt die moderne Kesseltechnik von Bosch zum Einsatz. Erleben Sie außerdem unser hocheffizientes Luftvorwärmer-system im Praxiseinsatz und unsere neuesten Referenzmaterialien.

Möchten auch Sie immer aktuell und aus erster Hand informiert werden, dann bestellen Sie unseren kostenlosen digitalen Newsletter mit der beigefügten Postkarte. Wir wünschen viel Vergnügen bei der Lektüre!

Luftvorwärmung steigert die Systemeffizienz

Bei dem Papierhersteller Paloma Sladkogorska aus Slowenien ist seit Kurzem eine neue Dampfkesselanlage von Bosch Industriekessel in Betrieb. Zur Anlagenausstattung gehört das neu eingeführte Luftvorwärmersystem APH. Die Einrichtung zur Wärmerückgewinnung von Bosch ist seit Juli dieses Jahres verfügbar. Sie nutzt die Abgastemperatur des Kessels zur Vorwärmung der Verbrennungsluft. Dies führt zu einer erhöhten Systemeffizienz.

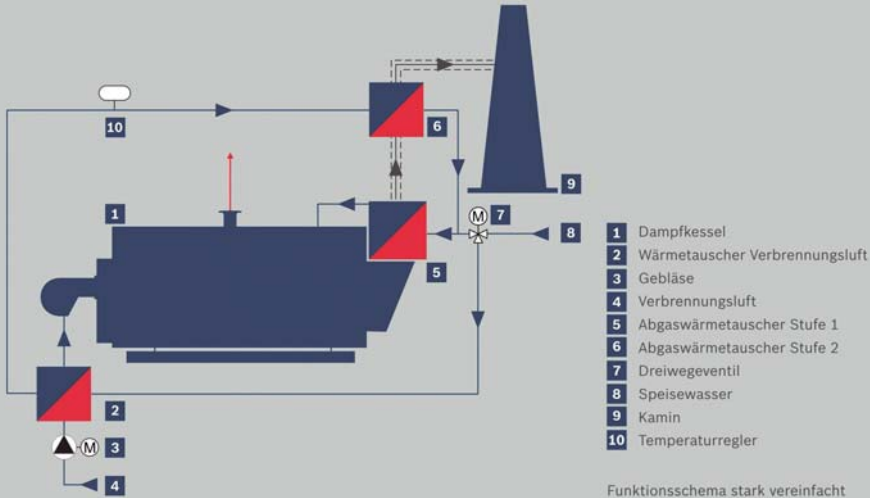


Der Dampfkessel ZFR von Bosch mit integriertem Überhitzermodul und Erdgasfeuerungen bei Paloma Sladkogorska. Das Luftvorwärmersystem wurde in den Gebäudekeller des Papierherstellers eingebracht.

Das Luftvorwärmersystem eignet sich für Ein- oder Zweiflammrohrdampfkessel mit Duoblock-Brennern. Der Einsatz ist empfehlenswert, wenn die Einbindung eines Abgaskondensators prozessbedingt nicht sinnvoll ist. Das System umfasst aufgrund seiner speziellen hydraulischen Verschaltung wesentlich weniger Komponenten als marktübliche Zweikreissysteme. Es besteht aus einem Dreiwegeventil, einem kombinierten Abgaswärmetauscher und einem luftseitigen Wärmetauscher. Kommen Zweiflammrohrkessel wie bei Paloma zum Einsatz, umfasst das System zwei luftseitige Wärmetauscher.

Ein Teilstrom des heißen Speisewassers wird über das Dreiwegeventil in die luftseitigen Wärmetauscher geleitet. Die Verbrennungsluft der Feuerungen wird damit vorgewärmt und die Speisewassertemperatur gesenkt. Der nachgeschaltete Abgaswärmetauscher gewinnt aus den heißen Kesselabgasen Wärme, indem der abgekühlte Speisewasserteilstrom die Abgastemperatur reduziert. Der Wirkungsgrad der Kesselanlage steigt um circa zwei Prozent, Brennstoffeinsatz und Emissionsausstoß reduzieren sich.

Der gasbefeuerte Kessel vom Typ ZFR produziert in der Papierfabrik rund 30 Tonnen Dampf pro Stunde. Durch ein integriertes Überhitzermodul am Kessel wird statt Sattedampf



Das Luftvorwärmersystem von Bosch reduziert die Abgastemperatur des Kessels durch Vorwärmung der Verbrennungsluft.

Heißdampf erzeugt, somit können Temperaturen von bis zu 285 Grad Celsius erreicht werden. Der Dampf wird für Produktionsprozesse wie das Trocknen der Papierbahnen benötigt. Jedes Jahr produziert Paloma aus rund 70 000 Tonnen Papier Hygieneprodukte wie Toilettenpapier, Taschentücher, Universalhandtücher oder Servietten.

Die einfache Bedienung und bedarfsgerechte Einstellung des Kessels erfolgt über die intuitive Steuerung BCO. Ihr integriertes Störmeldemanagement sowie die Möglichkeit zur Fehlerbehebung über den Bosch Teleservice sorgen für einen reibungslosen Betrieb.

Bisher waren bei Paloma eine Dampfturbine und ein 30 Jahre alter Wasserrohrkessel im Einsatz. Wärmerückgewinnungseinrichtungen fehlten bisher; dadurch ergibt sich ein hohes Einsparpotential. Durch die neue Bosch Kesselanlage mit Economiser und Luftvorwärmersystem erhält der Papierhersteller eine ökonomisch und ökologisch optimierte Energieerzeugungsanlage. Der Kapitalrückfluss der Gesamtinvestition beträgt bei Dauerbetrieb rund zwei Jahre. Die Beauftragung des neuen Kesselsystems sowie die gesamte Projektunterstützung vor Ort erfolgte über den langjährigen Bosch Partner C. P. Biro aus Slowenien.

Großanlagen-Systemgeschäft stärken

Vertriebsteam in Deutschland mit Spezialisten für Kraft-Wärme-Kopplung erweitert

Ob Industriekesselsystem, Blockheizkraftwerk, ORC-Anlage, solare Großanlage oder eine Kombinationslösung – Bosch ist Ihr zuverlässiger Partner für komplexe und energieeffiziente Systeme. Die Beratungs- und Servicequalität ist dabei einer der wichtigsten Bausteine für unseren gemeinsamen Erfolg.

Neben den Großkesselspezialisten der Bosch Industriekessel GmbH stehen Ihnen nun zusätzlich Experten im Bereich der Kraft-Wärme-Kopplung zur Seite. Die neuen Vertriebsingenieure sind flächendeckend in Deutschland vertreten und bieten umfassende Beratung, Planung und Projektierungsunterstützung für BHKW-Anlagen bis 2 MWel. Gemeinsam mit der Großkessel-Vertriebsmannschaft bilden sie ein kompetentes Team für individuelle Systemlösungen, wie zum Beispiel die Kombination aus einem BHKW mit einem 4-Zug Dampfkessel.

Auch im Produktbereich treibt Bosch die stetige Optimierung vorhandener und Entwicklung neuer Lösungen zur effizienten Energieerzeugung voran. So steht ab Dezember 2013 die neue, technologieübergreifende Systemregelung Master Energy Control zur Verfügung. Sie kombiniert verschiedene Systemteile wie zum Beispiel Kessel, Blockheizkraftwerk und Speicher zu einem effizienten Energiesystem. Darüber hinaus ergänzen Industriewärmepumpen das Großanlagenportfolio im kommenden Jahr.

Einen Überblick zum verfügbaren Systemprogramm für den deutschen Markt erhalten Sie mit der neuen Broschüre „Effizienz die funktioniert“. Interessante Einsatzbeispiele aus dem Großanlagen-geschäft runden die Informationsbroschüre ab.

Das neue Informationsmaterial zum Großanlagenportfolio finden Sie auf www.bosch-industrial.com unter der Rubrik Unterlagen.



Bosch versorgt Audi mit Wärme

Die Bosch Industriekessel GmbH erhielt über das Anlagenbauunternehmen Cofely Deutschland GmbH aus Stuttgart den Auftrag, zwei Heißwasserkessel an das Audi Werk in Neckarsulm zu liefern. In der Nacht vom 11. auf den 12. September 2013 war es im Bosch Werk in Gunzenhausen soweit und zwei Schwerlasttransporter setzten sich mit den Heißwasserkesseln vom Typ UT-HZ in Bewegung. Rund 1500 Großwasserraumkesselanlagen jährlich liefert Bosch Industriekessel in viele Teile der Welt. In diesem Fall waren die 11 Meter langen und 4,5 Meter breiten Stahlkolosse mit einem Versandgewicht von jeweils 96000 Kilogramm bereits nach rund 140 Kilometern am Ziel.

Die bundesweite Ausschreibung des Projekts erfolgte über die Audi Internet Plattform. Dank der umfassenden Beratungs-, Produkt- und Servicequalität konnte sich Bosch Industriekessel gegen ein starkes Wettbewerbsumfeld durchsetzen. Darüber hinaus ist seit rund 3 Jahren ein Bosch Heißwasserkessel am Audi Standort Neckarsulm in Betrieb und überzeugt durch hohe Wirtschaftlichkeit und Umweltfreundlichkeit. Für die Erweiterung der Heizwärmeversorgung hat sich der Automobilhersteller nun erneut für die bewährten Bosch Produkte entschieden.

Die beiden neuen Kessel stellen effizient die Heiz- und Prozesswärme für die Gebäude- und Hallenheizung sowie für die Fahrzeugproduktion bereit. Eine Gesamtwärmeleistung von 66 Megawatt steht zur Verfügung. Das entspricht insgesamt einer Wärmeleistung, welche für die Raumheizung von circa 7000 Einfamilienhäusern genügen würde. Emissionsarme Duoblock-Brenner ermöglichen den Betrieb mit Erdgas oder leichtem Heizöl. Die energiesparende und zuverlässige Steuerung der Kessel übernimmt die intuitive Touchscreen-Steuerung BCO. Die Inbetriebnahme inklusive Wirkungsgradnachweis, Probetrieb und Begleitung der Behördenabnahme wird über den Kundendienst von Bosch Industriekessel erfolgen.



Kurz vor der Auslieferung: Die zwei Heißwasserkessel für Audi vor dem Bosch Werk in Gunzenhausen.

Bosch Dampfkessel für Heizung und Warmwasser in Chinas höchstem Gebäude



Für das Projekt lieferte Bosch Industriekessel vier hocheffiziente Bosch Dampfkessel Universal UL-S. Die Auftragsabwicklung und kompetente Unterstützung im Bereich der Kesseltechnik erfolgte vor Ort durch Bosch Thermotechnology China. Die neuen Kessel verfügen über eine Dampfleistung von jeweils 12 000 Kilogramm pro Stunde und sind mit modulierenden Brennern und integrierten Abgaswärmetauschern ausgestattet.

Komplettiert wird die moderne Anlage durch modulare Bosch Kesselhauskomponenten, wie zum Beispiel das Speisewasservollentgasungsmodul WSM-VR, das die Dampfkessel mit thermisch aufbereitetem Speisewasser versorgt. Die Kesselsteuerungen BCO auf SPS-Basis ermöglichen eine energetisch optimale Einstellung der Anlage. Eine übersichtliche Anzeige der Verbrauchs- und Anlagenwerte erfolgt in Form von Kurvendiagrammen oder Summendarstellungen auf den Touchscreen-Displays. Durch die integrierte Teleserviceanbindung können über Fernzugriff Betriebsdaten der Anlage abgerufen, analysiert und optimiert werden. Der in der Anlage erzeugte Hochdruck-Sattdampf wird für die Luftbefeuchtung der Klimaanlage, die gastronomischen Betriebe innerhalb des Gebäudes, die Warmwasserbereitung und die Wäscherei benötigt.

China: ein wirtschaftlicher Riese mit einem enormen Wachstumsmarkt.

Shanghai: eine moderne Weltmetropole.

Der Shanghai Tower: mit 632 Metern das höchste Gebäude Chinas, erbaut aus etwa 100 000 Tonnen Stahl, mit Raum u. a. für ein Fünf-Sterne-Hotel, Büro- und Konferenzräume, Kultur, Unterhaltung, Sightseeing.



Mit 632 Metern überragt der neue Shanghai Tower die Skyline der chinesischen Metropole.

Neues Referenzmaterial verfügbar

In unserer letzten Newsletter-Ausgabe haben wir zwei interessante Einsatzbeispiele aus der Lebens- und Futtermittelindustrie vorgestellt. Mit unseren neu erstellten Referenzberichten und Referenzfilmen möchten wir Ihnen weiterführende Informationen zu den energieeffizienten Lösungen geben.

Besuchen Sie uns auf www.bosch-industrial.com unter der Rubrik Referenzen.



Faxantwort

Newsletter-Antrag bitte ausfüllen
und an folgende Faxnummer senden: **+49 9831 5692222**

Ich möchte zukünftig den Newsletter digital erhalten. deutsch englisch

Name*

Firmenname

Firmenadresse

E-Mail-Adresse*

Datum*

Unterschrift*

*Pflichtfelder